

Presseinformation

DER MELLUMRAT e.V.

Pressekontakt: Sönke Klug
E-Mail: presse@mellumrat.de • Mobil: +49 (0)163 7438537



14. Mai 2010

Löwenzähne auf Strohauser Plate zu Besuch

Auf Entdeckungsreise in ihre nähere Umgebung sind 16 Kinder des Kindergartens "Löwenzahn" in Rodenkirchen gegangen -auf der Strohauser Plate gab es für sie nicht nur spannende Einblicke in die heimatische Vogelwelt.

Dangast - Das Abenteuer Natur begann für die 16 Kinder und ihre Begleiter schon mit dem Übersetzen per Ruderboot über die Schweiburg -aus Sicherheitsgründen mussten Schwimmwesten angelegt werden. Die ersten Eindrücke: Mehrere Brandgänse gleiten im Tiefflug über die Gruppe, eine Wanderung durch den „Schilfwald“, dann am Sommerdeich Auge in Auge mit Kühen und Kälbern. „Wir wollen den Kindern Natur und Heimat nahebringen, und die Strohauser Plate liegt quasi vor unserer Haustür“, sagt Birgit Schenk, die Leiterin des Kindergartens. Iona Gradic, Gästeführerin des Verkehrsvereins der Gemeinde Stadland sowie die Erzieherinnen Elke Schröder und Birgit Borgmann begleiteten die Gruppe. Gedränge hinter den Spektiven. Der Blick durchs Fernrohr zeigt: Der schwarz-weiße Vogel mit dem langen, roten Schnabel ist ein Austernfischer. Er zählt zu den Wiesenvögeln ebenso wie Kiebitz und Uferschnepfe, die auf der Strohauser Plate Brutvögel sind. Auf den Weiden blüht der Löwenzahn, den kennen die Kinder. Neu dagegen ist der Beinwell, eine Heilpflanze mit großen Blättern und violetten Blüten. Nach dem kalten Wind draußen sind alle froh über die Frühstückspause in der Infostation des Mellumrates. Beeindruckt sind die Mitarbeiterinnen des Mellumrates Bettina Christ und Melanie Vogtsberger über das Interesse der Kinder – sogar an der Sammlung von alten Knochen, die aus dem Weserurstromtal stammen. Und noch ein Erlebnis, diesmal am Weserufer. Ein größerer Frachter fährt flussaufwärts. „Und wo bleiben die Wellen“? fragen die Kinder. Sie rauschen heran und schwappen an den Strand, als das Schiff bereits vorbei gefahren ist. „Wir kommen gerne wieder“, sind sich



*Kindergartengruppe bei der Erkundung der Strohauser Plate.
Foto: Mellumrat/Clemens*

Presseinformation

DER MELLUMRAT e.V.



Pressekontakt: Sönke Klug
E-Mail: presse@mellumrat.de • Mobil: +49 (0)163 7438537

14. Mai 2010

alle einig. Anmeldungen für Führungen nimmt die Bürger-und Touristikinformation Stadland (Tel. 04732 / 921292) entgegen. Weitere Infos zum Naturschutzgebiet Strohauser Vorländer und Plate finden Sie im Internet unter www.mellumrat.de.

Hintergrund - der Mellumrat:

Der Mellumrat ist eine Naturschutz- und Forschungsgemeinschaft, die 1925 zum Schutz der Insel Mellum gegründet wurde. Heute betreut der Verein neben Mellum auch die Inseln Minsener Oog und Wangerooge sowie die Binnengebiete Dümmer, Sager Meer und Strohauser Plate. In den einzelnen Schutzgebieten unterhält der Verein Stationen, in denen ein oder zwei Naturschutzwarte wohnen und arbeiten. Der Mellumrat ist ein ehrenamtlich arbeitender Verein und finanziert sich aus Mitgliederbeiträgen, Spenden und Zuwendungen vom Land Niedersachsen für die Betreuungsarbeit im Nationalpark "Niedersächsisches Wattenmeer".